Inhalt

EINLEITUNG

Einladung <i>Wolfgang Storch</i>	11
Wolfgang Rihm: Werk statt Wagner, 1988	14
Ein Notopfer für Bayreuth! <i>Manfred Schneider</i>	15
»Vielleicht ist Bayreuth ja schon ein Museum?« <i>Peter Mussbach im Gespräch mit Jürg Stenzl</i>	18
»Wie kann man Bayreuth als Museum erhalten?« <i>Gérard Mortier im Gespräch mit Jürg Stenzl</i>	27

I

BAYREUTH 1876: DIE HÄLFTE DES WEGES

Richard Wagner auf dem Weg nach Bayreuth <i>Wolfgang Storch</i>	35
Nietzsches Arbeit für Bayreuth, Abkehr und eigenes Erscheinen <i>Wolfgang Storch</i>	47
Friedrich Nietzsche über das Vorspiel zu <i>Parsifal</i> , 1887	54
»Un parvis« – Mallarmé und Bayreuth <i>Jean-Louis Backès</i>	55
Wagner und die Dionysien <i>Wjatscheslaw Iwanow</i>	63

II DER RAUM DER ZEIT

Paul Valéry zum zweiten Bild der <i>Götterdämmerung</i> , 1938	69
Wagners triadische Zeitbeschwörung <i>Klaus Kropfnger</i>	70
Richard Wagner über den Raum Venedig, 1858	94
Richard Wagner über Nirwâna, Bramâ, Sansâra, 1868	97
Raum, Zeit, hier Bemerkungen zu einem Axiom Wagners <i>Wolfgang Rihm</i>	98

III DER KLANGRAUM

Friedrich Nietzsche: »... diese Musik ist Rückkehr zur Natur«, 1876	107
Wagners Klangräume: Der Liebethaler Grund, La Spezia, Venedig <i>Wolfgang Storch</i>	108
Pierre Boulez zu den Vorspielen von <i>Lohengrin</i> , <i>Das Rheingold</i> und <i>Tristan und Isolde</i> , 1989	125
Luigi Nono zum dritten Aufzug von <i>Tristan und Isolde</i> , 1984	127
Wagner aufführen <i>Egon Voss</i>	128
Organisierte und gebrochene Magie <i>Helmut Lachenmann im Gespräch mit Jürg Stenzl</i>	145
»Der Dirigent ist bei Wagner der Regisseur« <i>Michael Boder im Gespräch mit Jürg Stenzl</i>	165
Die Götterdämmerung in Wien <i>Alexander Kluge</i>	179

IV
DER RAUM DER HANDLUNG

Der Regisseur Richard Wagner <i>Wolfgang Storch</i>	191
Richard Wagner über seine Regiearbeit bei <i>Parsifal</i> , 1882	197
»Im Wanderer steckt stets ein neuer Mensch« <i>Joseph Beuys im Gespräch mit Antje von Graevenitz</i>	199
Die Musik von Richard Wagner <i>Günther Uecker</i>	209
Entwürfe zum <i>Ring des Nibelungen</i> <i>Günther Uecker</i>	211
Richard Wagner zum Tod seines Tristan-Darstellers Ludwig Schnorr von Carolsfeld, 1865	214
Angst und Geometrie Aus einem Gespräch über <i>Tristan und Isolde</i> <i>Heiner Müller</i>	215
Notizen zu <i>Tristan und Isolde</i> <i>Heiner Müller</i>	221
Tief echt volksverbunden <i>Einar Schleaf</i>	238
Entwürfe zum dritten Aufzug von <i>Parsifal</i> <i>Einar Schleaf</i>	244
<i>Tristan und Isolde</i> , Salzburg, 1999 <i>Eduardo Arroyo – Klaus Michael Grüber – Deborah Polaski</i>	250
Architecture without Exteriors Antworten auf drei Fragen von Wolfgang Storch, aufgezeichnet von Jan Linders <i>Robert Wilson</i>	255
Entwürfe zum Ersten Aufzug der <i>Walküre</i> <i>Robert Wilson</i>	258

»Muß es eigentlich immer Walhall sein?« Ein Briefwechsel <i>Christof Nel/Martina Jochem</i>	260
Entwurf zum ersten Aufzug von <i>Lohengrin</i> <i>Jannis Kounellis</i>	271
»Ein anderes Theater« <i>Peter Konwitschny und Ingo Metzmacher im Gespräch mit Wolfgang Storch</i>	272
Nietzsche contra Wagner: Wo ich ihn bewundere, 1888	287

V BAYREUTHS AUFTRAG

Richard Wagners erstes Konzept für die Bühnenfestspiele, 1862	291
Heiner Müller: »Vorstellungen, die 24 Stunden dauern«, 1993	292
Bayreuth ohne Wagner oder Wagner ohne Bayreuth? <i>Eberhard Kloke/Waltraud Lehner</i>	293
Was bleibt zu tun <i>Wolfgang Storch</i>	307
<i>Biographische Hinweise</i> <i>Bibliographische Anmerkungen</i>	311